

Pressemitteilung

Tiffany & Co. in New York schlägt wunderschöne Wellen made by seele

Eine Ikone erstrahlt in neuem Glanz: Nach über 3 Jahren Renovierungs- und Erweiterungsarbeiten öffnet Tiffany & Co. wieder die Türen seines legendären Flagship Stores an der Fifth Avenue in New York. Im Rahmen der Neugestaltung realisierte Fassadenspezialist seele die Fassadenkonstruktion des neuen VIP-Showrooms im 8. bis 10. Stock.

Gersthofen, 28. April 2023. Das Gebäude an der Ecke Fifth Avenue zur 57th Street wurde 1940 erbaut und ist seitdem wohl das bekannteste Aushängeschild von Tiffany & Co. Zum ersten Mal seit der Eröffnung wurde die Verkaufsfläche des Luxusjuweliers, die nun unter dem Namen „The Landmark“ bekannt ist, umfassend renoviert. Dies beinhaltete auch einen von den Architekturbüros OMA und CallisonRTKL entworfenen VIP-Bereich in den drei obersten Stockwerken auf dem Dach. seele verantwortete die Konstruktion, Fertigung und Montage der Gebäudehülle des Erweiterungsbaus. Besonders die Montage im Zentrum Manhattans war herausfordernd in der Planung und spannend in der Umsetzung.

Ein Vorhang aus Glas mit Blick auf den Central Park

Highlight des Stores ist die Elementfassade im 10. Stockwerk. Die Architekten entwarfen hierfür eine Glasbox mit der Optik eines geschwungenen Vorhangs, der durch wellenförmige Glaselemente entsteht. Die 500qm große Glasfassade mit einer Höhe von ca. 8,8m, die sich aus 69 gewellten, warm gebogenen Glasscheiben zusammensetzt, erstreckt sich entlang der Nord- und Westseite. Die Reflektionen im Glas schimmern und glänzen im Sonnenlicht ähnlich eines edlen Schmuckstückes und sorgen durch den Spiegeleffekt für Privatsphäre im Innenraum.

Logistik und Montage mitten in Manhattan

Aufgrund der ungewöhnlichen Glasgeometrie und der engen Platzverhältnisse inmitten von New York City wählte seele die Umsetzung mit einem hohen Vorfertigungsgrad. seele konnte die Bauteile im Werk in Gersthofen präzise vorfertigen und vormontieren, sodass sie vor Ort schnell und einfach angebracht werden konnten. Um einen reibungslosen Ablauf auf der Baustelle in New York zu gewährleisten, wurde zudem der Montagevorgang eines Elements am Testgelände in Gersthofen erprobt. Hier kam auch eine speziell entwickelte Sauganlage zum Einsatz, die exakt auf die begrenzten Platzverhältnisse in New York abgestimmt wurde. Der Einbau vor Ort konnte aufgrund der Dimensionen der Fassadenelemente nur am Wochenende und unter Einhaltung strenger Auflagen stattfinden. Mit einem

Pressemitteilung

speziellen Kran wurden die 2,7t schweren Elemente auf eine Höhe von ca. 40m gebracht.

Mit der Beteiligung an der Neugestaltung des Tiffany & Co. Flagship Stores „The Landmark“ konnte seele bereits sein neuntes Projekt auf der berühmten Fifth Avenue in New York fertigstellen.

Pressemitteilung

Zusatzinfos: Technisches Konzept

Die Fassadenelemente bestehen aus einem Sichtbereich und einer sogenannten „Shadowbox“ – eine Randverglasung. Ein Tragrahmen setzt sich aus eloxierten Aluminium-Strangpressprofilen, verstärkt durch einen Stahleinschub, zusammen. In den Ecken des Elements befinden sich Eckverbinder aus Stahl-Flachprofilen. Zur Lastverteilung sind die Scheiben umlaufend statisch tragend zum Rahmen verklebt.

Der mittlere Durchsichtsbereich besteht aus 5,2m hohen und 2,45m breiten Zweifach-Isolierverglasungen mit flachen Scheiben auf der Innenseite und gewellten Scheiben auf der Außenseite. Die gewellten Außenscheiben aus warm gebogenem Floatglas (FG) bestehen aus vier wellenförmigen Bögen unterschiedlicher Länge und Radien. Bei den Glasaufbauten der Scheiben wurde zwischen den folgenden zwei Aufbauten unterschieden:

Elementfassade Sichtverglasung:

- VSG aus 2 × 6mm FG (warm gebogen) mit polierter Kante / 1,52mm PVB
- SZR variable Tiefe mit min. 18mm / 90% Argon
- VSG aus 2 × 8mm TVG / 1,52mm PVB

Elementfassade Randverglasung mit „Shadowbox“:

- VSG aus 2 × 6 mm FG (warm gebogen) mit polierter Kante / 1,52mm PVB
- SZR variable Tiefe mit min. 18mm / 90% Argon
- 8mm ESG

Pressemitteilung

seele unternehmensgruppe

Die seele Unternehmensgruppe mit Stammsitz im bayerischen Gersthofen ist ein weltweit führendes Fassadenbauunternehmen, das komplexe Gebäudehüllen aus Glas, Stahl, Aluminium, Membranen und anderen Hightech-Materialien realisiert. Gegründet wurde der Technologieführer im Fassadenbau im Jahre 1984.

Aus dem tiefen Verständnis für Design und Materialien, setzt seele für Architekten und Ingenieure entwurfsgetreue Unikate um. Die seele Gruppe bietet ihren Kunden aus der Bauwirtschaft und Industrie das gesamte Dienstleistungsspektrum an: seele's Leistung reicht von der Forschung und Entwicklung zur individuellen Beratung und gemeinsamen Konzeption bis zur Planung, Konstruktion und Realisierung der Projekte. Eigene Produktionsstätten für technologisch anspruchsvolle Konstruktionen und eigene Montage vor Ort bilden den Garant für höchste Qualität „made by seele“.

Für die seele Unternehmensgruppe arbeiten weltweit rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von ca. 250 Mio. Euro pro Jahr.

Pressekontakt

seele Unternehmensgruppe

Christine Schauer

Leiterin Marketing

Tel. +49 821 2494-825

E-Mail: christine.schauer@seele.com

www.seele.com

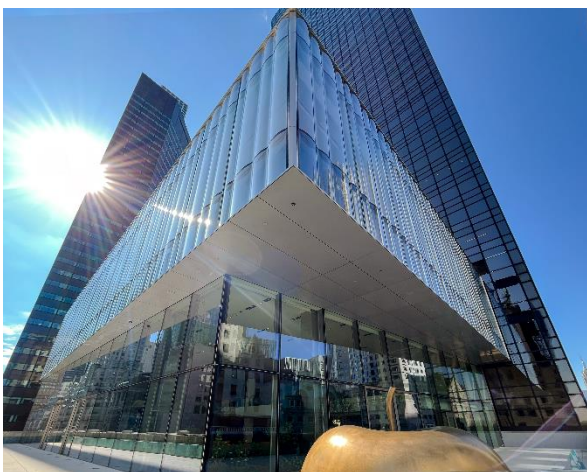
Pressemitteilung

Bildmaterial



Bei der Montage der gewellten Glaselemente in New York kam eine spezielle Sauganlage mit über 100 Saugnäpfen zum Einsatz.

© seele



Während für die Fassade im 8. und 9. Stock das System der Pfosten-Riegel-Fassade aufgrund der guten Zugänglichkeit auf der Dachterrasse gewählt wurde, kam bei dem gewellten Fassadenabschnitt darüber eine Elementfassade zum Einsatz.

© seele

Pressemitteilung



Ansicht der montierten Wellenfassade.
© seele



Für den neu gestalteten Flagship Store von Tiffany & Co., der nun den Namen „The Landmark“ trägt, setzte seele den Erweiterungsbau auf Ebene 8 bis 10 um.
© seele